

Bericht vom Miteinander-Stammtisch des SPD-Ortsvereins Rhaunen
am 7. Dezember 2025 in Rhaunen

von Rudi Röper

Der Miteinander-Stammtisch, zu dem alle Bürger eingeladen sind, hat sich etabliert. Das Format erfreut sich einer zunehmenden Akzeptanz.

Diskussionsstoff gibt es in Hülle und Fülle.

„Deutschland bekommt einen neuen, modernisierten Wehrdienst“.

Darüber, und die Verabschiedung des Rentenpaketes wurde beim jüngsten Miteinander-Stammtisch des SPD - Ortsvereins Rhaunen lebhaft diskutiert.

Dabei wurde mit Kritik nicht gespart. Diese machte sich weniger an den Ergebnissen der parlamentarischen Beratung als vielmehr am nervenaufreibenden Prozedere fest.



(Foto: U. Günster)

Die Anwesenden stimmten Manfred Klingel, Vorsitzender des Ortsvereins mit der Bewertung zu, dass das Erscheinungsbild der Koalition mitunter desaströs gewesen ist.

Wenn Kompromisse im Koalitionsvertrag niedergeschrieben, im Kabinett einstimmig beschlossen, urplötzlich wieder zur Disposition gestellt werden, erzeuge dies bei den Bürgern in hohem Maße Unverständnis und Verunsicherung.

Markus Schulz, SPD-Kandidat für das Amt des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Herrstein-Rhaunen war als Gast eingeladen.

Schulz nutzte die Möglichkeit sich persönlich vorzustellen. Eingehend erläuterte er, welche Prioritäten er in diesem Amt setzen möchte.

Entschieden vertrat er die Position, Parteipolitik sollte in kommunalen Gremien keine Rolle spielen.

Schulz verwies auf seine kommunalpolitische und berufliche Erfahrung. Vor diesem Hintergrund sieht er sich für das angestrebte Amt als gut vorbereitet.